

Drucksache Nr.: 307/2023

Dezernat I
Federführend: Kultur
Anlagen:
Az.: 500

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Kulturausschuss	20.09.2023	Ö	zur Beschlussfassung

Museumskonzept - Sachstand und weiteres Vorgehen

Antrag:

Der Kulturausschuss befürwortet die Durchführung eines Interessensbekundungsverfahrens zur Realisierung einer neuen Dauerausstellung im Stadtmuseum Neustadt an der Weinstraße. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel sollen in den Haushalten 2024 bis 2027 in Höhe von jeweils 200.000 Euro bereitgestellt werden. Ebenso wird die Einrichtung einer Stelle nach E 13 TVöD für kuratorische und museumspädagogische Aufgaben befürwortet.

Begründung:

Das Stadtmuseum Neustadt an der Weinstraße soll nach rund 20 Jahren im denkmalgeschützten Museumsgebäude (Villa Böhm) ca. 280 m² (Erdgeschoss) mit einer völlig neu konzipierten bis in die Gegenwart fortgeführten Dauerausstellung eingerichtet werden. Die Ausstellung soll barrierefrei erfahrbar sein und durch den Einsatz digitaler Medien sowie inklusiver und museumspädagogischer Elemente ergänzt werden.

Nach Beratungen mit der Architektenkammer und mit unserer Vergabestelle soll mit Hilfe eines Interessensbekundungsverfahrens ein geeigneter Partner:in für die Realisierung der neuen Dauerausstellung gefunden und das Verfahren durch eine externe fachliche Begleitung, die eng mit der Museumsleitung zusammenarbeitet, begleitet werden. Im Vorfeld soll die inhaltliche Aufbereitung der Themen im Rahmen eines Werkvertrages/einer Projektarbeit beauftragt werden.

Für die Jahre 2024 bis 2027 hat die Abt. 520 Archiv und Museum daher jeweils 200.000 Euro für die Umsetzung der Museumsneukonzeption im investiven Haushalt beantragt. Unter anderem soll hiervon auch das Vergabeverfahren bestritten werden. Gleichzeitig sollen Drittmittel eingeworben werden.

Zurzeit sind die Beschäftigten der Abt. 520 Archiv und Museum lediglich zeitanteilig im Museum oder im Stadtarchiv eingesetzt. Um zeitgemäß die kuratorischen und museumspädagogischen Aufgaben im künftigen Betrieb erfüllen zu können, bedarf es zusätzlichen museumsspezifischen Fachpersonals, so dass im Stellenplan 2024 eine E 13 TVöD ausgewiesen werden soll. Diese neue Kraft könnte den einzuleitenden Prozess professionell begleiten und unterstützen.

Weitere Grundlagen enthält das Museumskonzept vom 04.09.2023, das als Anlage 2 der Drucksache 297/2023 Bestandteil des Kulturentwicklungskonzeptes ist (vgl. TOP 5).

In Anbetracht der derzeitigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und den anstehenden gesellschaftlichen Herausforderungen der Stadt Neustadt an der Weinstraße, bedarf dieses Vorhaben sicherlich einer besonderen Anstrengung und erfordert daher auch einen breiten Konsens aller Verantwortlichen.

Neustadt an der Weinstraße, 05.09.2023

Oberbürgermeister